

## Vorwort zum Jahresbericht 2015 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen

von  
ULF EITSCHBERGER

Nach vielen Jahren kann für das Jahr 2015, erstmals wieder ein „kompletter“ Jahresbericht veröffentlicht werden, denn es sind auch wieder die Eulenfalter/Noctuidae mit von der Partie. Das verdanken wir Herrn Dr. PETER KÜPPERS, Karlsruhe, der sich bereit erklärt hat, die Noctuidae-Daten des vergangenen Jahres für der Jahresbericht auszuwerten. Herr Dr. PETER KÜPPERS hat desweiteren zugesagt, auch alle bisher nicht ausgewerteten Daten der zurückliegenden Jahre zusammenfassend zu bearbeiten.

Eine weitere erfreuliche Nachricht: In diesem Jahr können erstmals wieder zwei Doppelhefte der Atalanta gedruckt werden, was uns in den vergangenen Jahren aus finanziellen Gründen nicht möglich war. Zwar hat sich die Finanzlage der DFZS nicht wesentlich verbessert, wir bekommen jetzt aber für das Geld, das zuvor ein Doppelheft der Atalanta gekostet hat, fast zwei Hefte gedruckt. Mir liegt ein häufiger Kontakt zu den DFZS-Mitgliedern, der durch mehrere Hefte im Jahr erreicht wird, mehr am Herzen, als der Abbau von Schulden. Dennoch muß ich erneut alle Mitglieder eindringlich um Spenden bitten, die zum gegenwärtigen Zeitpunkt dazu noch in der Lage sind, damit es auch im nächsten Jahren wieder durch zwei Atalanta-Doppelhefte zu engerem Kontakt mit den Mitgliedern kommt.

Da die Mitgliederzahl seit Jahren stagniert bzw. leicht rückläufig ist, bitte ich alle Mitglieder bei Freunden und Bekannten, die Interesse und Freude an der Entomologie haben, für die DFZS zu werben und diese zu bitten und zu raten dieser beizutreten, um die DFZS durch deren Mitgliedsbeitrag finanziell zu unterstützen. Es muß nicht betont werden, daß unser Mitgliedsbeitrag (€ 42,- für ordentliche Mitglieder; € 30,- für Schüler und Studenten, nach Vorlage eines entsprechenden Ausweises), gemessen an den Beiträgen und den Druckvolumina anderer, vergleichbarer Vereinigungen, sehr gering ist, trotz eines hohem Druckvolumens, gepaart mit vielen Farbseiten, was uns daher über die vielen Jahre in diese schiefe Finanzlage gebracht hat (siehe Kassenabschluß auf der folgenden Seite).

Durch dieses Doppelheft, in dem auch viele Beiträge ausländischer Autoren zu finden sind, kann das weitgefächerte Betätigungsfeld der Lepidopterologen/Entomologie veranschaulicht werden. Ich hoffe sehr, daß viele der Mitglieder interessante Beiträge, die speziell in ihr Interessensgebiet fallen, in diesen Doppelheft finden werden. Aufgrund der zahlreichen ausländischen Autoren sind bedauerlicherweise viele Beiträge in Englisch verfaßt, obwohl ich stets bemüht bin, daß zumindest deutschsprachige Autoren auch in Deutsch publizieren - inzwischen ist es ja Mode geworden, daß deutschsprachige Autoren, in deutschsprachigen Fachorganen, sich nur noch der englischen Sprache bedienen... - soweit hat uns inzwischen das „Elitedenken“ gebracht! Besser geworden ist dennoch nichts.

Wie bereits im letzten Jahr haben wir heuer auf einen zusammenfassenden Wetterbericht für 2015 verzichtet (was auch Druckkosten einspart), da die Daten beim Deutschen Wetterdienst (DWD) über das Internet eingesehen und abgerufen werden können: Klimakarten von Deutschland. [http://www.dwd.de/bvbw/appmanager/bvbw/dwdwww/Desktop?\\_nfpb=true&\\_pageLabel=\\_dwdwww\\_klima\\_umwelt\\_ueberwachung\\_deutschland&T15803638371146814774368gsbDocumentPath=Navigation%2FOeffentlichkeit%2FKlima\\_\\_Umwelt%2FKlimaueberwachung%2FDeutschland%2Fresultate\\_\\_monatlich%2FKlimakarten\\_\\_home\\_\\_node.html%3F\\_\\_nnn%3Dtrue](http://www.dwd.de/bvbw/appmanager/bvbw/dwdwww/Desktop?_nfpb=true&_pageLabel=_dwdwww_klima_umwelt_ueberwachung_deutschland&T15803638371146814774368gsbDocumentPath=Navigation%2FOeffentlichkeit%2FKlima__Umwelt%2FKlimaueberwachung%2FDeutschland%2Fresultate__monatlich%2FKlimakarten__home__node.html%3F__nnn%3Dtrue).

Für die Wanderfalterdaten des Jahres 2015 danke ich allen Mitgliedern und allen Beobachtern, die über das Internet (scienc4you.org) oder mittels der DFZS-Meldekarten die Beobachtungsdaten gemeldet haben. Wer sich für die eigenen Beobachtungen immer noch der Meldekarten bedient, wird gebeten, diese nach Ende der Beobachtungssaison an den jeweiligen Sachbearbeiter zu schicken, was uns letztendlich Portogebühren erspart.

Für die fundierte Auswertung der Wanderfalterdaten danke ich ganz herzlich den Sachbearbeitern, den Herren JOACHIM HÄNDEL, JÜRGEN HENSLE, HEINZ FISCHER, PETER KÜPPERS (der mirch auch beim mühseligen Korrekturlesen unterstützte und mir half), THOMAS REIFENBERG und MICHAEL SEIZMAIR.

Ein großer Dank, sicherlich auch im Namen aller DFZS-Mitglieder, soll hier erneut unsererer Kassiererin Frau EDITH SEIDLEIN für ihre Tätigkeit zum Wohle unserer Gesellschaft ausgesprochen werden, die das Amt bereits seit 1995, ehrenamtlich in Eigenverantwortung ausübt - was würde ich ohne diese tun?

Die Jahreshauptversammlung fand wie angekündigt am 17.X.2015 bei Frau SEIDLEIN in Schweinfurt statt. Nach dem Rechenschaftsbericht durch den Vorstand und die Kassenprüfung, erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft. Zur nächsten Jahreshauptversammlung am 29.X.2016, um 15 Uhr bei Frau EDITH SEIDLEIN, Harald-Hamberg-Str. 20

in Schweinfurt, wird herzlichst eingeladen.  
Der Haushalt von 2015 sieht folgendermaßen aus:

**Kassenabschluß vom 31.XII.2014**

Beiträge und Spenden	€ 13.911,50	KSK Schweinfurt	€ 1.232,95
SEIDLEIN	€ 196,11	Porto	€ 220,90
EITSCHBERGER	€ 15.227,52	Bürobedarf	€ 3.155,34
		Druckkosten	€ 6.681,46
		Schulden aus 2013	€ 18.044,48
	€ 29.335,13		€ 29.355,13

ULF EITSCHBERGER, Marktleuthen, den 21. Juni 2015

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [47](#)

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf

Artikel/Article: [Vorwort zum Jahresbericht 2015 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen 1-2](#)